



— 11 —

Weiber stark mit Schoren und Säen beschäftiget sind. Indessen lebe wohl und liebe

Deine

getreue Schwester:

N. N.

Den 3. Mai.

Mein Freund!

Die jezige Zeit ist die angenehmste im Jahr. Die ganze Natur verjünget sich jezo; die Bäume und die Hecken blühen, die Wiesen grünen und die Vögel singen lieblich aus den Gebüschten. Diese schöne Zeit ist ein Bild von unserer Jugend. Wir grünen und blühen, wie der Frühling. Wir wollen aber nicht seyn, wie die Tulipanen, welche zwar schön sind, aber keinen Geruch von sich geben; sondern wir wollen Bäumen gleichen, welche im Frühling blühen und im Sommer Früchte tragen. Diese Früchte sollen Weisheit, Tugend, Keuschheit, Aufrichtigkeit und Wahrheit seyn. Lebe wohl und liebe

Deinen

Freund: N. N.

Den 9. Mai.

Geliebtester Freund!

Heute wäre ich recht lustig und könnte Dir viel Angenehmes vorschwätzen, wenn Du bei

022

020

026

016

031

011

071

121

Ende

Anfang